

Hettenshausen

Baudenkmäler

- D-1-86-126-3** **Entrischenbrunn 14.** Mörtelplastik des Hl. Wendelin, um 1870/90; am Stadel.
nachqualifiziert
- D-1-86-126-1** **Hittostraße 2; Nähe Hauptstraße.** Kath. Kuratiekirche St. Johann Baptist, verputzte Saalkirche mit Steilsatteldach, eingezogenem Polygonalchor, westlicher Vorhalle und nördlichem Chorflankenturm mit oktogonalem Aufsatz und Spitzhelm, Langhaus mit Tonnengewölbe und Chor mit Stichkappentonne, 2. Hälfte 15. Jh., Barockisierung und Langhauswölbung von Wolfgang Zwerger, 1699; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-86-126-2** **Hittostraße 7 a.** Mörtelplastik der Muttergottes, um 1870/90; in einer Nische am Sügiebel des Altbaus.
nachqualifiziert
- D-1-86-126-7** **In der Flur Schaibmaierhof.** Hofkapelle, verputzter Satteldachbau mit halbrundem Schluss, 1871.
nachqualifiziert
- D-1-86-126-5** **Prambach 25.** Mörtelplastik der Muttergottes, um 1870/90; am Sügiebel des Neubaus des Bauernhauses.
nachqualifiziert
- D-1-86-126-8** **Streitberg 1.** Gutshof; Wohnhaus, langgestreckter, zweigeschossiger Satteldachbau mit Schweifgiebeln, Putzgliederung und östlichem, giebelseitigem Vorbau, 1928.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 6

Hettenshausen

Bodendenkmäler

- D-1-7435-0012** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7435-0017** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Kuratiekirche St. Johannes d. T. in Hettenshausen.
nachqualifiziert
- D-1-7435-0018** Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-1-7535-0074** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-1-7535-0079** Abschnittsbefestigung des Mittelalters.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 5